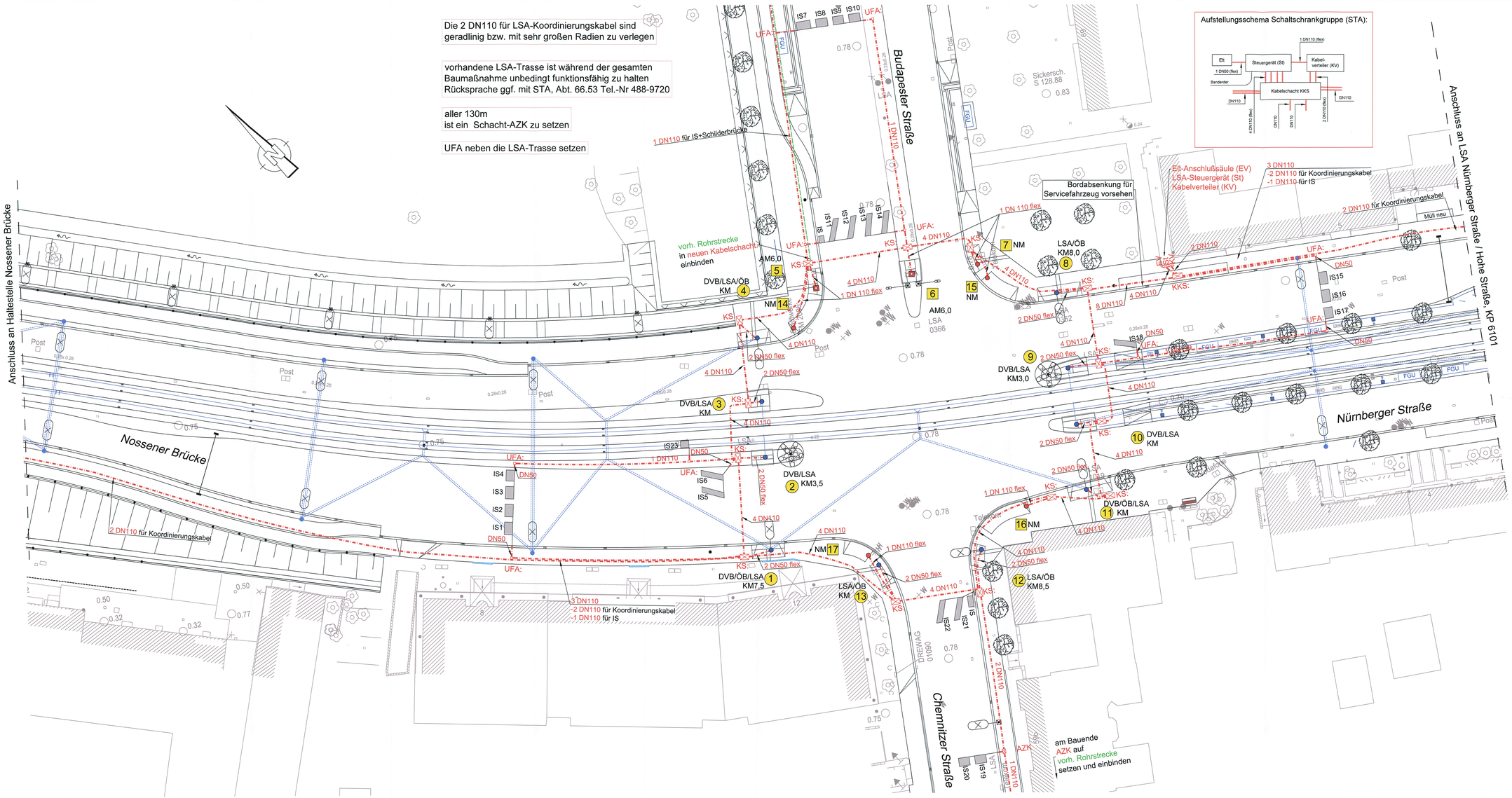
Die 2 DN110 für LSA-Koordinierungskabel sind geradlinig bzw. mit sehr großen Radien zu verlegen

vorhandene LSA-Trasse ist während der gesamten Baumaßnahme unbedingt funktionsfähig zu halten
Rücksprache ggf. mit STA, Abt. 66.53 Tel.-Nr 488-9720

aller 130m
ist ein Schacht-AZK zu setzen

UFA neben die LSA-Trasse setzen



Größe des Planes: 0,78 m² H=594,00mm B=1.320,00mm

Legende:

Demontage	vorhanden	geplant	Erläuterungen
	P 100 Nennlänge	1 DN110	Kabelschutzrohr vom Mast zum Schacht: DN110 flex vom Schacht zum Schacht: DN110 vom Bord zum UFA: DN50 vom Kontinmast zum Schacht: DN50 flex
	P 100 Nennlänge	2 DN110	Schalterverbindung mit Anzahl der Rohre: DN110
		NM	LSA-Normalmast mit Mast-Nr.
		AM	LSA-Auslegermast mit Mast-Nr. und Auslegerlänge
		LSA/ÖB DVB/ÖB/LSA	Kombimast NM oder AM mit Mast-Nr. und Auslegerlänge
		KKS/K	Kabelschacht Mindestmaße ca.1.40x0.80
		KS	Kabelschacht Mindestmaße ca.1.00x0.80
		AZK	Kabelschacht Mindestmaße ca.0.80x0.40
		UFA	Kabelschacht Mindestmaße ca.0.25x0.250
		IS	Induktionsschleifen-Detektor

Anmerkungen:
- Absteckung der Signalmaste:
  - Abstand vom Bord: >=1,15 m bzw. Hinterkante Gehweg (abh. von der Einordnung in den Leitungsbestand; verbleibende Gehwegbreite: min. 1,5 m)
  - Abstand von der Gleisachse: >=2,5 m
  - Bei Signalisierung über Mittelinseln sind die Masten in einer Flucht zu stellen
- Bei Gleisquerungen (Rohrstreckenteile >1,5m) sind Steighilfen / Steigeisen sowie Zusatzringe in die Schächte einzubauen.
- Endgültige Festlegung der Auslegerlängen nach Fertigstellung der Fundamente
- Sicherheitsabstand zwischen Auslegerspitze und Außenkante Stromabnehmer der Straßenbahn sowie Auslegermast und Fahrleitungsabspannung >=1,5 m
- Trassen der LSA-Kabelkanalanlage können bei der Leitungskoordinierung korrigiert werden
- Die Fläche am Steuergerät muß für Wartungsfahrzeuge befahrbar sein
- **Zum Erhalt der LSA-Anlage, -Demontage und -Neubau sind Abstimmungen mit dem STA, Abt. 66.0 erforderlich.**

Lagebezug: RD 83 | Höhenbezug: DHHN 92

Grundplan Grundriss	erstellt: Ingenieur-Vermessung Dresden Henke-Hofmann GmbH
terrestrische Vermessung vom Juni 2013, Ergänzungsvermessungen 2014, 2015 und 2016	
Grundplan Kataster	Herausgeber: Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB)
© Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), Landeshauptstadt Dresden, Stand Januar 2016	

Entwurfsbearbeitung: Arbeitsgemeinschaft

Bit Planungsgruppe Brücken-, Ingenieur- und Tiefbau GmbH Dresden Tel. 0351/8497270 Fax 0351/8497272

EIBS Entwurfs- und Ingenieurbüro Eisenbahnwesen GmbH Dresden Tel. 0351/4185600 Fax 0351/4185650

	Datum	Name
bearbeitet	06/2020	Krüger
gezeichnet	06/2020	Hiltziger
geprüft	26.06.20	Dr. Vogel

Dresden, den 26.06.2020 Projekt-Nr.: 22.8681/02

Vorhabenträger:
DVB Dresdner Verkehrsbetriebe AG Center Infrastruktur - Engineering - Tel.: 0351/857-2136

Dresden. Landeshauptstadt Dresden Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften Straßen- und Tiefbauamt Tel.: 0351/48800

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Spartenplan
LSA - Tiefbau
- *LSA Nürnberger Straße / Budapester Straße, KP 604* -
Straße: Nossener Brücke/Nürnberger Straße Station: 0+008 bis 1+878

Unterlage / Blatt-Nr.: 16.3.11 / 3
Plancode:
Maßstab: 1 : 250

2020 Stadtbahn Dresden

Stadtbahn 2020,
Teilabschnitt 1.2
Nossener Brücke / Nürnberger Straße

aufgestellt:
Dresdner Verkehrsbetriebe AG
Center Infrastruktur

Hermmersbach

13. JULI 2020

Hanusch

BT_Budapester M250 02.07.2020 \\20-869-02_plotdaten_2020_ga_3_KAB_pr\16_fr-tie\01_planungen\Variantenplanung.rvt [AR = „STADTBAHN D/BG]